

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	66573	
			DK5 DK5-GK	8020	8022
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Süd	
Bearbeitung	MIL	Kopie	Biotop-Nr. alt	114	32
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	14.08.1998	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	201,764	
			Breite (lineare Abb.) [m]	2	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Zwischen der Weide 8022/31 und einer neuen Grünland-Einsaat verlaufender, bis zu 2m breiter Entwässerungsgraben. Im nördlichen Abschnitt ist der Graben stellenweise in Verlandung begriffen, ansonsten aber noch stabil in der Wasserführung.

Die Wasseroberfläche ist dicht bedeckt mit einer Schwimmblattvegetation aus Kleiner Wasserlinse und vereinzelt Froschbiß.

Wenig Unterwasservegetation aus Wasserstern.

Der Uferstreifen ist durch die angrenzenden Nutzungen eingeengt (keine 0,5m breit) und wird v.a. von Binsen dominiert, im nördlichen Abschnitt kommen verstärkt Seggen hinzu. Eingestreut finden sich Arten wie beispielsweise Schwertlilie, Blutweiderich und Fluß-Ampfer.

Durch die angrenzende Weidenutzung finden sich Trittschäden im Uferbereich.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich vom Neuengammer Sammelgraben, zwischen Heinrich-Stubbe-Weg und Marschbahndamm				
Nachbarnutzung/en	Grünland				
Rechtswert (X)	580876	Hochwert (Y)	5921242		
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)		
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)		
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>	
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>		
NSG / ND / LSG					
FFH-GEBIET					
Wasserschutzgebiet					

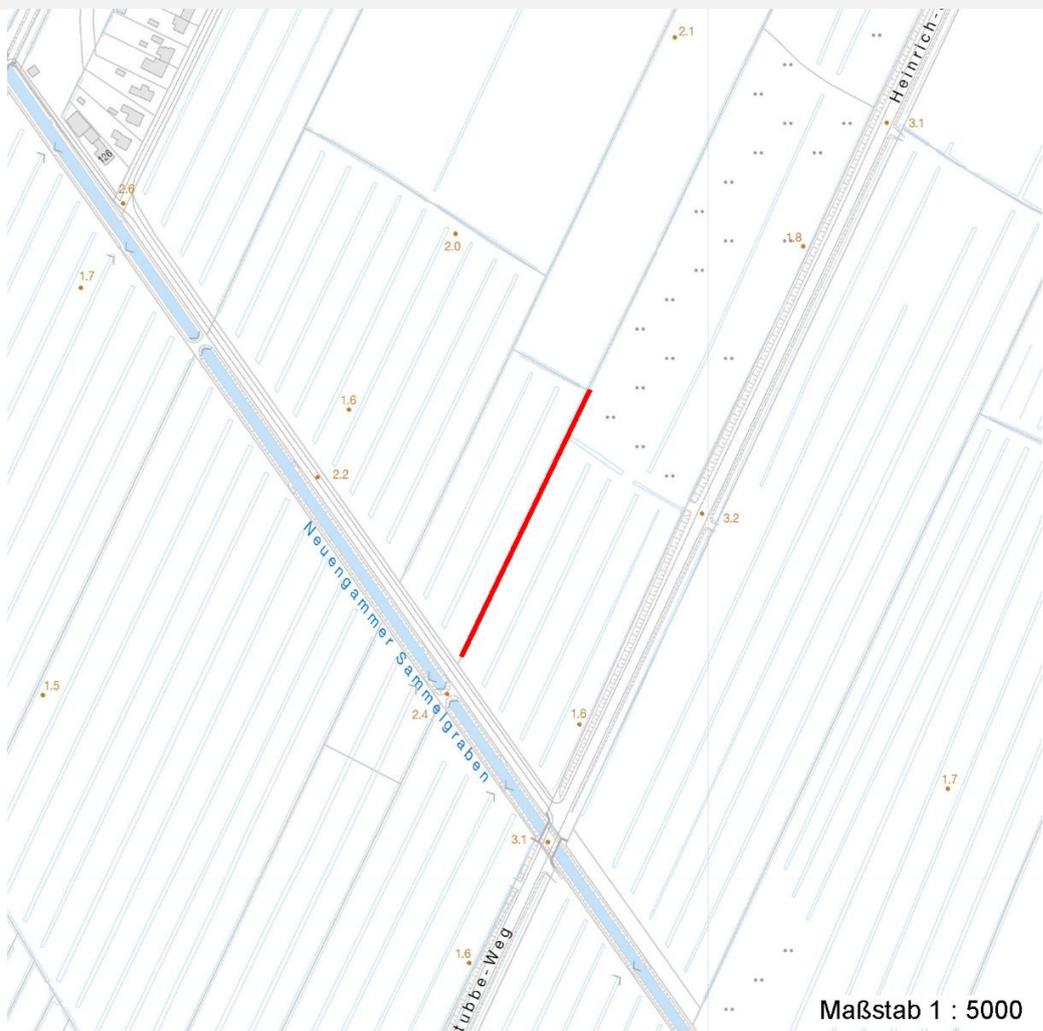
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	66573
		DK5 DK5-GK	8020 8022
		DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	114 32
Bearbeitung	MIL	Kartierung	14.08.1998
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	201,764
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	2

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
66573	66574	8020	114	06.07.2005	K	8022	32

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
47702	0	8020_114_140898_1.JPG	SW

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	66573
		DK5 DK5-GK	8020 8022
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	114 32
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	14.08.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	201,764
		Breite (lineare Abb.) [m]	2

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Einengung der Uferstreifen durch die angrenzende Nutzung führt zur biotischen Verarmung der Ufervegetation ebenso wie Tritt- und Verbißschäden durch Weidetiere der benachbarten Fläche
Wertgesichtspunkte	Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes
Bedeutung für Tiergruppe	Mollusken Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Die Uferstreifen sollten auf mindestens 1-2m Breite vor der angrenzenden Nutzung geschützt werden, um die Entwicklung einer standortgerechten Ufervegetation zu ermöglichen. Entw.zu standortgerechter Feucht-bzw.Ufervegetation fördern

Foto

Fotodatei	8020_114_140898_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	Graben	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	SW	Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	66573
		DK5 DK5-GK	8020 8022
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	114 32
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	14.08.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	201,764
		Breite (lineare Abb.) [m]	2

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.40 m
Gewässertiefe	0.30 m
Länge	200.00 m
Breite	2.00 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	m - mittlere Trübung
Standort, Relief	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	80 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,5
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	w		-											D		3		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7		z		K1													V	
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w			K1														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w			K1														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w			K1														
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7		z		-											V		V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w			K1										b				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7		z		K1														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7		h		-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w			K1														
Oenanthe fistulosa (Röhriger Wasserfenchel)	7	w			K1											2	3	2	3
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w			K1														
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w			K1														
Phragmites australis (Schilf)	7	w			K1														

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	66573
		DK5 DK5-GK	8020 8022
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	114 32
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	14.08.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	201,764
		Breite (lineare Abb.) [m]	2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w		K1															
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		K1															
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	w		-															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		K1															
Anzahl Rote Liste Arten													3	1	4	2			
Anzahl Arten													18						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland